

ZertifikateReport

09/2016

13.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Neu: **Gründergeführte Firmen**
in einem Index-Zertifikat



WKN: PS8CEO

Inhalt



Lufthansa-Festzinsanleihe Plus bietet 3,70% Zinsen und 20% Schutz

S.2

Die neue Festzinsanleihe Plus auf die Deutsche Lufthansa-Aktie wird nach dem ersten Laufzeitjahr für den gesamten Kapitaleinsatz einen garantierten Bruttozinsbetrag von 3,70 Prozent abwerfen.



Dt. Bank-Express mit Fixkupon: 10% Zinsen , 50% Schutz

S.3

Mit einem neuen Express-Zertifikat mit fixem Kupon können Anleger bei einem bis zu 50-prozentigen Kursverlust der Deutsche Bank-Aktie eine Jahresbruttorendite von zehn Prozent erwirtschaften.



Memory-Express auf Öl/Gas-Index mit Chance auf 6% Maximalrendite

S.5

Ein neues Memory Express-Zertifikat auf den Stoxx Europe 600 Oil & Gas Index eignet sich für Anleger, die von einer Bodenbildung und einer anschließenden Seitwärtsbewegung der Aktien des europäischen Ölsektors ausgehen.



DAX-Deep Express-Zertifikat mit 3,70% Zinsen, 40% Sicherheitspuffer

S.6

Mit einem neuen Deep Express-Zertifikat auf den DAX-Index finden Anleger in den nächsten Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Indexrückgang ein Renditechance von 3,70 Prozent pro Jahr vor.



DAX-Reverse Bonus mit 15,71%-Chance und 25% Puffer

S.7

Mit Reverse Bonus-Zertifikaten finden Anleger beträchtliche Renditechancen vor, wenn sich der DAX-Index in den nächsten Monaten nicht wieder seinen Höchstständen annähert.

Lufthansa-Festzinsanleihe Plus bietet 3,70% Zinsen und 20% Schutz

Wie die bereits auf dem Markt etablierten Duo Rendite-Aktienanleihen entstand auch die neue Festzinsanleihe Plus der BNP aus der Kombination einer kurz laufenden, festverzinslichen Anleihe und einer Aktienanleihe. Beide Komponenten verfügen über eine fixe Laufzeit und bieten fixe Zinskupons, die unabhängig vom Kursverlauf des Basiswertes ausbezahlt werden.

Für Anleger mit Vertrauen in die zukünftige Entwicklung der Deutsche Lufthansa-Aktie könnte die Investition in die neue BNP-Festzinsanleihe Plus auf Aktien der Fluglinie interessant sein.

3,70% Zinsen pro Jahr

Der am 7.3.16 festgestellte Schlusskurs der Lufthansa-Aktie wird als Basiswertkurs für die Anleihe mit dem Nennwert von 1.000 Euro fixiert. Bei 80 Prozent des Basiswertkurses wird die Barriere angesiedelt sein. Bei einem angenommenen Basiswertkurs von 11,60 Euro wird die Barriere bei 9,28 Euro liegen. Unabhängig, wie sich der Kursverlauf der Lufthansa-Aktie entwickelt und wo sie in einem Jahr notiert, bekommen Investoren am 14.3.17 einen Festzinsbetrag in Höhe von 37 Euro je Nennwert von 1.000 Euro gutgeschrieben. Darüber hinaus erhalten Anleger bereits an diesem Tag die Rückzahlung der Hälfte des Kapitaleinsatzes. Deshalb wird die Anleihekompone mit Kapitalgarantie bereits nach einem Laufzeitjahr einen Bruttoertrag von 3,70 Prozent abwerfen.

Die verbleibenden 500 Euro (=50 Prozent des Kapitaleinsatzes) entsprechen dem Investment in eine Lufthansa-Aktienanleihe mit Laufzeit bis 14.3.19. An den restlichen beiden Zinszahlungstagen, dem 14.3.18 und dem 14.3.19, erhalten Anleger für jeden nunmehr auf 500 Euro reduzierten Nennwert den Zinskupon in Höhe von 3,70 Prozent pro Jahr (=18,50 Euro) ausbezahlt. Die Höhe des Bruttogesamtzinsertes wird somit nach drei Jahren 74 Euro betragen, was einer Nettowertentwicklung von 5,09 Prozent für die gesamte Laufzeit entsprechen wird. Notiert die Lufthansa-Aktie am Bewertungstag (7.3.19) auf oder oberhalb der Barriere, dann erhalten Anleger den verbleibenden Nominalbetrag von 500 Euro vollständig zurückgezahlt. Bei einem Aktienkurs unterhalb der Barriere wird die Tilgung mittels der Zuteilung von Lufthansa-Aktien erfolgen, wobei der Bruchstückanteil durch Zahlung ausgeglichen wird.

Die Festzinsanleihe Plus auf die Deutsche Lufthansa-Aktie, fällig am 14.3.19, ISIN: **DE000PA89669**, kann noch bis 7.3.16 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Anleihe wird nach dem ersten Laufzeitjahr für den gesamten Kapitaleinsatz einen garantierten Bruttozinsbetrag von 3,70 Prozent abwerfen. Durch die Rückzahlung der Hälfte des Kapitaleinsatzes nach einem Jahr halbiert sich nicht nur der in absoluten Zahlen ausgedrückte Zinsertrag, sondern auch das Verlustrisiko im Falle einer stark negativen Kursentwicklung der Lufthansa-Aktie.

Werbung

Sportlich anlegen www.gs.de/sportlich



Goldman Sachs
SECURITIES
DIVISION

Dt. Bank-Express mit Fixkupon: 10% Zinsen , 50% Schutz

Bei Anlegern mit dem Wunsch nach regelmäßigen Zinseinkünften erfreuen sich Express-Zertifikate und -Anleihen mit fixen Zinszahlungen steigender Beliebtheit. Derzeit bietet die UBS acht Express-Zertifikate mit fixen Kupons auf attraktive Basiswerte wie beispielsweise die Adidas-, die Münchener Rück-, oder die Deutsche Bank-Aktie an. Je nach Risiko des Basiswertes bieten die Zertifikate unterschiedliche Renditechancen. Während das Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index, ISIN: **DE000UBS4088**, eine Zinszahlung von 5,50 Prozent pro Jahr anbietet, können Anleger mit dem Zertifikat auf die Deutsche Bank-Aktie sogar eine Bruttojahresrendite in Höhe von 10 Prozent pro Jahr erzielen.

10% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der Deutsche Bank-Schlusskurs des 14.3.16 wird als Startwert für das Zertifikat fungieren. Wird dieser Startwert beispielsweise bei 14,50 Euro gebildet, dann wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:14,50)=69,96552$ Deutsche Bank-Aktien beziehen. Bei 50 Prozent des Startwertes wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (15.3.16 bis 14.9.18) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Deutsche Bank-Aktie bekommen Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen (erstmalig am 21.9.16) einen fixen Kupon in Höhe von 10 Prozent pro Jahr ausbezahlt.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage (erstmalig am 14.9.16) auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Euro und der Zinszahlung in Höhe von 100 Prozent pro Jahr zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung. Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (14.9.18), dann wird die Rückzahlung mit 100 Euro erfolgen, wenn die Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere bei 50 Prozent berührt oder unterschreitet, oder wenn sich der Aktienkurs nach der Barriereberührung am 14.9.18 wieder oberhalb des Startwertes aufhält. Notiert die Aktie nach der Barriereberührung am Ende unterhalb des Startwertes, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 69 Deutsche Bank-Aktien zugeteilt. Der Bruchstückanteil von 0,96552 Aktien wird in bar ausbezahlt.

Das UBS-Express-Zertifikat mit fixem Kupon auf die Deutsche Bank-Aktie, maximale Laufzeit bis 21.9.18, ISIN: **DE000UBS4120**, kann noch bis 14.3.16 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Express-Zertifikat mit fixem Kupon ermöglicht einen Jahresbruttoertrag von zehn Prozent, wenn der Kurs der Deutsche Bank-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Hälfte seines am 14.3.16 ermittelten Schlusskurses verliert.

Werbung

Werbemittlung

Neue Aktien-Anleihen vom Marktführer*:

z. B. auf **BASF** (3% Zins p. a.), **Daimler** (4% Zins p. a.)
oder **Deutsche Post** (3% Zins p. a.)

Jetzt informieren



*Platz 1 bei Aktien-Anleihen nach Marktvolumen laut aktueller DDV-Statistik, letzte Erhebung unter www.LBBW-zertifikate.de/marktvolumenstatistik.

Die regelmäßig bestehenden Risiken einer Aktien-Anleihe müssen beachtet werden, u. a. das Aktienrisiko und das Emittenten- bzw. Bonitätsrisiko der LBBW. Rechtlich maßgeblich sind allein der veröffentlichte produktbezogene Prospekt und eventuell veröffentlichte Nachträge sowie die veröffentlichten Endgültigen Bedingungen, die unter www.LBBW-zertifikate.de abrufbar sind.

LB≡BW



Andere sehen das mit den Spreads nicht so eng. Wir schon.

Dank Best-Price-Prinzip gewährleisten wir besonders günstige An- und Verkaufspreise in allen Wertpapierklassen.

www.boerse-stuttgart.de | Kostenfreie Hotline: 0800 226 88 53

Memory-Express auf Öl/Gas-Index mit Chance auf 6% Maximalrendite

Autor: Thorsten Welgen

Der niedrige Ölpreis reizt derzeit viele Anleger zum Einstieg – wer allerdings an ein Direktinvestment mit Partizipations- oder Tracker-Zertifikaten denkt, sieht sich insbesondere bei mittel- und langfristigen Strategien mit der Rollkosten-Problematik konfrontiert, da diese Instrumente immer in die nächstliegende Futures-Fälligkeit investieren. Bei einer steigenden Terminkurve (synonym: Contango-Markt) und dem Ausbleiben des erwarteten Kursanstiegs resultiert das monatliche „Rollen“ der Futures-Position in Verlusten, da immer der aktuelle, „günstige“ Kontrakt verkauft und er nächstfällige, „teure“ Kontrakt gekauft wird.

Maximalrendite von 6 Prozent bei maximaler Laufzeit von 5 Jahren

Ein alternativer Weg, um vom Anstieg des Ölpreises zu profitieren, führt über ein Investment in Aktien von Öl-Unternehmen, die etwa durch den Stoxx Europe 600 Oil & Gas Index repräsentiert werden. Der Index umfasst derzeit 22 Unternehmen – die größten vier (Total, Royal Dutch Shell, BP und Eni) bringen allerdings 75 Prozent des Indexgewichts auf die Waage. Packt man diesen Index in die bewährte Express-Struktur, gibt's einen Sicherheitspuffer im Tausch für eine Gewinnobergrenze.

Das Memory-Express-Zertifikat der HVB (**DE000HVB1243**) wird vorzeitig zu 100 Euro plus 7 Euro Express-Kupon zurückgezahlt, wenn der Index am ersten Bewertungstag (25.08.2017) auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels liegt, das am Emissionstag (15.3.2016) auf 90 Prozent des Schlusskurses fixiert wird. In diesem Fall liegt die erzielte Rendite des Produkts (unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags von 1,5 Prozent) bei 3,6% p.a. Liegt der Index am ersten Bewertungstag darunter, aber noch oberhalb der Barriere (60 Prozent des Schlusskurses), dann zahlt das Zertifikat nur den Kupon von 7 Euro und die Laufzeit verlängert sich zumindest um ein Jahr. Bei Kursen unterhalb der Barriere entfällt der Kupon zunächst, wird aber mit dem nächsten Kupon nachgeholt, sofern die Bedingungen dann wieder erfüllt sind.

Am finalen Bewertungstag erhalten Anleger den Nominalwert von 100 Euro und alle eventuell ausgefallenen Kupons, sofern der Index oberhalb der Barriere notiert; erst darunter partizipieren sie im Verhältnis 1:1 an den Kursverlusten des Index. Die Barriere liegt komfortable 30 Prozent unterhalb des Allzeittiefs des Index. Das Produkt kann noch bis zum 11.3. gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Das Zertifikat richtet sich an Anleger, die von einer Bodenbildung und einer anschließenden Seitwärtsbewegung der Aktien des europäischen Ölsektors ausgehen, aber lieber mit einem Sicherheitspuffer agieren möchten, als ein Indexzertifikat zu kaufen. Je länger das Produkt läuft, desto höher die Maximalrendite, da sich der Ausgabeaufschlag dann über mehrere Jahre verteilt.

Werbung

Protect Multi Aktienanleihen
Die Perfektion im Zusammenspiel entscheidet.

Jetzt zeichnen bis 29.02.2016 bei allen Sparkassen und Banken

Protect Multi Aktienanleihe auf BNP Paribas, Deutsche Bank AG	
Kupon	15,50% p.a.
Basiswerte	BNP Paribas, Deutsche Bank AG
WKN/ISIN	VS8Q9D/DE000VS8Q9D1
Barriere	55% des Schlusskurses des Basiswertes am 29.02.2016
Festlegungstag	29.02.2016
Bewertungstag	17.02.2017
Ausgabepreis	100% des Nennbetrages (EUR 1.000,00)

Dieses Produkt bietet keinen Kapitalschutz. Anleger tragen das Risiko des Geldverlustes bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten bzw. des Garanten (Emittentenrisiko). Um ausführliche Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken, zu erhalten, sollten potentielle Anleger den Basisprospekt lesen, der nebst den Endgültigen Angebotsbedingungen und etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt auf der Internetseite www.vontobel-zertifikate.de veröffentlicht ist und beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird.

Haben Sie Fragen zu diesem Produkt? Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter www.vontobel-zertifikate.de

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main

Leistung schafft Vertrauen

DAX-Deep Express-Zertifikat mit 3,70% Zinsen, 40% Sicherheitspuffer

Der DAX-Index gab seit dem Jahresende 2015 bis Mitte Februar 2016 um mehr als 18 Prozent von 10.700 auf bis zu 8.750 Punkte nach. Mittlerweile konnte sich der DAX von den Jahrestiefstständen wieder deutlich nach oben hin absetzen. Die auf dem reduzierten Niveau immer höher werdenden Dividendenrenditen und sinkenden Kurs-Gewinn-Verhältnisse schwer gewichteter DAX-Werte könnten durchaus geeignet sein, um einen weiteren, massiven Kursverfall des deutschen Aktienindex auszulösen.

Wer damit rechnet, dass der DAX-Index in den nächsten sechs Jahren sein aktuelles Niveau halten wird, oder zumindest nicht mehr als 40 Prozent seines aktuellen Wertes verliert, könnte in das neue LBBW-Deep Express-Zertifikat auf den DAX-Index investieren.

40% Sicherheitspuffer, sinkende Rückzahlungsschwellen

Der am 8.3.16 festgestellte DAX-Schlussstand wird als Startwert für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 60 Prozent des Startwertes wird die Barriere liegen. Beim aktuellen Indexstand von 9.200 Punkten befände sich die Barriere bei 5.520 Punkten, wo der Index zuletzt vor etwas mehr als fünf Jahren notierte.

Notiert der DAX-Index am ersten Bewertungstag (17.3.17) auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels von 100 Prozent des Startwertes, dann wird das Zertifikat am 24.3.17 mit dem Ausgabepreis von 100 Euro und einer Bonuszahlung von 3,70 Prozent zurückbezahlt. Liegt der Indexstand an diesem Tag unterhalb des Rückzahlungslevels, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest bis zum nächsten Bewertungstag.

Befindet sich der DAX-Index am zweiten Bewertungstag, dem 16.3.18 oberhalb des nunmehr auf 95 Prozent des Startwertes reduzierten Rückzahlungslevels, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 107,50 Euro erfolgen usw. Wenn das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (18.3.22) läuft, dann wird es mit dem Höchstbetrag von 122,20 Euro zurückbezahlt, wenn der DAX-Index an diesem Tag auf oder oberhalb der Barriere von 60 Prozent des Startwertes notiert. Befindet sich der Index an diesem Tag mit mehr als 40 Prozent im Vergleich zum Startwert im Minus, dann wird das Zertifikat mit der negativen prozentuellen Indexentwicklung zurückbezahlt.

Das LBBW-Deep Express-Zertifikat auf den DAX-Index, maximale Laufzeit bis 25.3.22, ISIN: **DE000LB08RT7**, kann noch bis 8.3.16 mit 100 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Deep Express-Zertifikat spricht Anleger mit hohen Sicherheitsansprüchen und der Markteinschätzung an, dass sich die seit Monaten anhaltende Schwäche des DAX-Index nicht in unvermindertem Tempo fortsetzen wird.

Werbung

ANZEIGE

Wir geben Ihnen neue
schlagkräftige Argumente.

Neu: HVB Inline Optionssscheine

- Fixe Rückzahlung, wenn der Basiswert im festgelegten Korridor bleibt
- Es besteht das Risiko eines Totalverlustes des eingesetzten Kapitals



Mehr
Offensive.
Mehr
Wirkung.

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

DAX-Reverse Bonus mit 15,71%-Chance und 25% Puffer

Derzeit sieht es eher nicht danach aus, dass der DAX-Index in nächster Zeit wieder sein vor zehn Monaten verzeichnetes Allzeithoch bei 12.390 Punkten erreichen oder übertreffen wird. Zum aktuellen Zeitpunkt herrscht bei bullish eingestellten Anlegern vor allem die Markteinschätzung vor, dass der DAX auf seinem aktuellen Niveau Unterstützung findet und sich der vor wenigen Wochen verzeichnete Jahrestiefstand im Bereich von 8.750 Punkten als Unterstützung erweist.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass der DAX-Index nach seinem massiven Absturz zwar über Korrekturpotenzial verfügt, er aber die alten Höchstständen bis zum Jahresende 2016 nicht erreichen wird, könnte die Veranlagung in Reverse Bonus-Zertifikaten interessant sein.

15,71% Chance, 24,58% Sicherheit

Das Goldman Sachs-Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf den DAX-Index mit Barriere bei 12.000 Punkten, Bonuslevel und Cap bei 9.600 Punkten, Reverselevel bei 12.700 Punkten, BV 0,01, Bewertungstag 16.12.16, ISIN: [DE000GL5NUY8](#), wurde beim DAX-Stand von 9.632 Punkten mit 26,77 – 26,79 Euro gehandelt.

Wenn der DAX-Index bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 12.000 Punkten berührt oder überschreitet, dann wird das Reverse Bonus-Zertifikat am 21.12.16 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 31 Euro zurückbezahlt. Dieser Betrag errechnet sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Bonuslevel unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses von 0,01. Somit ermöglicht dieses Zertifikat bis zum Jahresende einen Ertrag von 15,71 Prozent, wenn der DAX bis zum Bewertungstag niemals um mindestens 24,58 Prozent zulegt.

Berührt der DAX-Index die Barriere, dann wird der Rückzahlungsbetrag ermittelt, indem der am Bewertungstag aktuelle Aktienkurs vom Reverselevel von 12.700 Euro subtrahiert wird. Demnach wird die Rückzahlung des Zertifikates nach der Barriereberührung bei einem Indexstand von beispielsweise 11.000 Punkten mit 17,00 Euro erfolgen. Notiert der DAX-Index am Bewertungstag oberhalb des Reverselevels, dann erleiden Anleger den Totalverlust des Kapitaleinsatzes.

ZertifikateReport-Fazit: Mit diesem Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf den DAX-Index können Anleger in den nächsten zehn Monaten bei einem bis zu 24,58-prozentigen Indexanstieg einen Ertrag von beachtlichen 15,71 Prozent erzielen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!